

Protokoll vom 21.09.09 im LKZ Prien

Beginn: 19.30- Ende 21.30 Uhr

Teilnehmer: H. Axhausen, F. Berger- Stöckl, F. Bichler, H. Bodler, H. Dieplinger, H. Ehrenreich, H. Freyberger, H. Heindl, F. Hirschauer, H. Kaindl, H. Lang, H. Lingauer, H. Mitzkeit, H. Nagl, H. Schaffer, F. Steinack, F. Strell, H. Teply, H. Veitenhansl, H. Zagler, H. Zeppernick, H. Polland
Entschuldigt: H. Graichen
Gast: H. Kluge

Versammlungsleitung: Frau Marlene Berger- Stöckl- Herr Franz Polland

Top 1 Fahrplan

- ü Ab 01.10.09 tritt der Winterfahrplan in Kraft. Fahrtage wie gehabt Mo- Mi- Frei. Deshalb wird am Donnerstag, 01.10. nicht gefahren. Ankündigung in der Presse erfolgte durch H. Zagler.
- ü Vorerst gibt es keine Fahrplan- Änderungen bis voraussichtlich Frühjahr 2010. Wenn der neue Fahrplan gedruckt wird, werden Änderungswünsche in der Fahrtzeit berücksichtigt – Haltestelle Zacking bleibt vorerst drin.
- ü Der Antrag, nach Zacking noch bis zur ehemal. Schreinerei zu fahren und dort zu wenden, wird von Hr. Zagler geprüft – es bestehen wegen schlechter Wendemöglichkeiten Bedenken.
- ü **Achtung: wenn bei der ersten Anfahrt vormittags 09.00 und nachmittags 14.00 am Bahnhof Bad Endorf kein Fahrgast mehr im Bus sitzt, soll die Therme nicht mehr angefahren werden. Die Therme ist nur eine Bedarfs- Ausstiegsstelle. Herzliche Bitte an alle Fahrer/Innen, sich an diese Regelung zu halten**

Top 2 Verschiedenes rund um Fahrer und Bus

- ü Es gibt die neuen Dienstpläne für Oktober
- ü Erfahrungen mit dem neuen Bus: Schiebetür geht schwer
- ü Automatische Entriegelung ist etwas problematisch: H. Zagler kümmert sich
- ü Jakob Kaindl/ Amerang hat einen Ersatz- Schlüssel für Notfälle
- ü Berufsgenossenschaft zahlt nur bei Personenschaden- Sachschäden werden von Betreiber- Seite überprüft
- ü Standheizung wird fachgerecht eingestellt- sollte dann nicht mehr verändert werden.
- ü Vorschlag von H. Veitenhansl, das Schild „ Bitte anschnallen“ um den Zusatz: „ Gurt erst lösen, wenn der Bus angehalten hat“ zu ergänzen, wird angenommen und erledigt.
- ü F. Steinack wird erneut Bgm. Thurner aus Obing anschreiben wegen der ungesicherten Bushaltestelle in Obing. Kopien des Schreibens gehen an F. Berger- Stöckl,
- ü H. Polland und H. Zagler. Danach wird H. Polland sich mit dem Bgm. in Verbindung setzen und es wird überprüft, ob und was verändert werden kann.
- ü H. Lingauer bittet im Auftrag anderer Busfahrer des Endorfer Ortsbusses, dass die Haltestelle am Kurzentrum nicht durch den Bürgerbus blockiert wird, während dessen Fahrer Pause macht.
- ü Frau Berger- Stöckl bedankt sich bei Herrn Heindl für seine 100. Fahrt und die 99 vorangehenden Fahrten.

Top 3- Erster Hilfe- Kurs

Das Rote Kreuz bietet Ende Oktober einen „Crash- Kurs“ für interessierte Fahrerinnen und Fahrer an. Zeitraum 3 Stunden- von 19.00- 22.00 Uhr. Die Termin- Vorschläge kommen vom Roten Kreuz.

Zu dieser Veranstaltung werden spezielle Einladungen verschickt.

Top 3 Sonstiges- Termine

- ü Anfrage an H. Mitzkeit nach einer aktualisierten Telefon- Liste. H. Teply schlägt vor, die Liste per e-mail an alle zu versenden, so dass jeder Einzelne seine Telefon- Nummer auf Richtigkeit überprüfen und gegebenenfalls korrigieren kann.
- ü Gefühlter Rückgang der Fahrgast- Zahlen wird durch H. Zagler dahingehend korrigiert, dass im August 09 der Durchschnitt der Fahrgäste pro Tag bei 29,95 lag und damit geringfügig höher als im August 2008.
- ü Werbungsmaßnahmen: wieder vermehrt Fahrpläne auslegen- vor allem in Orten, in denen wenige Fahrgäste einsteigen
- ü Kontakte zu Tourismusverbänden erneuern
- ü H. Kluge schreibt im Endorfer einen Bericht und lädt alle Busfahrer zu einer Fotosession ein. Wird umgehend in die Tat umgesetzt
- ü Angedachter Weihnachtstermin ist die erste Dezemberwoche. H. Zagler fragt H. Landrat Neiderhell an, ob er zur Feier kommen möchte.

Gudrun Steinack
24.09.09